



Senkbremshalteventile mit Pilotanschluss steuern voreilende (negative) Lasten beim Absenken. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) drosselt ein direktgesteuertes Druckventil, dessen Öffnungsdruck über den Druck an Anschluss 3 (multipliziert mit dem Aufsteuerverhältnis) reduziert wird, den abfließenden Volumenstrom. Wenn kein Aufsteuerdruck an Anschluss 3 anliegt, wird die Last bei einer Druckeinstellung von mindestens 30% über maximalem Lastdruck sicher gehalten.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-17A
Serie	3
Durchfluss	160 L/min.
Aufsteuerverhältnis	4,5:1
Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung	270 bar
Maximaleinstellung	350 bar
Betriebseigenschaften	halb angedrosselt
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	3,75
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,3 cc/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Schließdruck	>85 % vom Einstellwert
Schlüsselweite des Ventelsechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0,70 kg
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006

## OPTION SELECTION EXAMPLE: CBFDLJNV

VERSTELLUNG	(L) NUTZBARER EINSTELLBEREICH (J)	DICHTUNGSMATERIAL	(N) MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung	J 2000 - 5000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (140 - 350 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	N Buna-N	Standard Material/Coating
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung	C 2000 - 5000 psi mit 4 psi Rückschlagventil (140 - 350 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	V Viton	/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
	D 1000 - 2500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (70 - 175 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung		
	K 1000 - 2500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (70 - 175 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung		

### TECHNICAL FEATURES

- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ermöglicht Drücke unter 14 bar.
- Der Staudruck P2 an Anschluss 2 addiert sich zur Druckeinstellung mit  $P_2 \times (\text{Aufsteuerverhältnis} + 1)$ .
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.
- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Für das Umgehungsrückschlagventil sollte der Standardwert von 1,7 bar bevorzugt werden. Ein Federwert von 0,3 bar verbessert das Nachsaugverhalten.
- Dieses Ventil ist zwischen allen Anschlüssen abgedichtet.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalteventile und entspernbare Rückschlagventile mit 3 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und die gleiche Anschlussbelegung.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

### PERFORMANCE CURVES



